



Harzkl.linikum Dorothea Christiane Erleben GmbH • Ditfurter Weg 24 • 06484 Quedlinburg

Grundstein für Klinik. erweiterung am Harzkl.linikum in Wernigerode gelegt

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Durchwahl

Datum

UK/tk

- 17 02

15. 09. 2017

Wernigerode. Am Harzkl.linikum Dorothea Christiane Erleben entsteht ein neues Klinikgebäude. Am heutigen Freitag, 15. September, ist dafür in Wernigerode feierlich der Grundstein gelegt worden. Das kommunale Krankenhaus investiert dafür rund 26 Millionen Euro. Bis zur geplanten Fertigstellung im Jahr 2020 wird ein vier. etagiger teilunterkell. erter Bau errichtet. Dort werden sich künftig die Interdisziplinäre Notaufnahme und die Intensivstation mit 20 Betten befinden, in großer räumlicher Nähe zur Radiologischen Klinik mit Untersuchungsgeräten wie Computer-Tomograph (CT), Magnetresonanztomograph (MRT) und Röntgengeräte, diese entsteht ebenfalls im Neubau, genauso wie hochmoderne Operationssäle. Zum Investitionsvorhaben zählt auch eine neue Klinik für Kinder-Jugendmedizin mit 40 Patientenbetten, die sich bislang noch an einem anderen Ort in Wernigerode befindet. Mit diesem Umzug werden sich sowohl für kleinen Patienten als auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Harzkl.linikums die Bedingungen verbessern, da sich die neue Kinderklinik dann in unmittelbarer Nähe zu den Kreißsälen und der Abteilung für Neonatologie befindet, die auf die Behandlung von Frühchen ab der 29. Schwangerschaftswoche spezialisiert ist. In einer weiteren Etage im Neubau entsteht eine Pflegestation mit 40 Betten.

An der feierlichen Grundsteinlegung hat **Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff** als Ehrengast teilgenommen und den symbolischen Grundstein für diesen Klinik-Neubau gelegt.

In seinem Grußwort erklärte der Ministerpräsident: „Am Harzkl.linikum ist es gelungen, mit einem zukunftsweisenden Konzept Strukturen für eine moderne und leistungsfähige Gesundheitsversorgung für unsere Bevölkerung zu schaffen. Insgesamt hat Harzkl.linikum, auch an seinen Klinikstandorten in Blankenburg und Quedlinburg, in den vergangenen Jahren und mit dem aktuellen Vorhaben rund 50 Millionen Euro investiert, das beweist die Leistungsfähigkeit dieses Krankenhauses. Ich gratuliere allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu dieser erfolgreichen Entwicklung auch zum Wohle der Patienten.“

Der Harzer **Landrat Martin Skiebe** zeigte sich erfreut darüber, dass diese bedeutende Investition den Klinikstandort Wernigerode weiter stärkt. Der Harzkr. eis ist Gesellschafter des Harzkl.linikums. Skiebe: „Mit Erweiterung unseres kommunalen Krankenhauses, können wir unsere Stärken als zuverlässiger Gesundheitsdienstleister weiter ausbauen. Das ist wichtig und richtig im Wettbewerb. Diese bedeutende Investition zeugt von Optimismus und Zuversicht. Sie ist ein Signal, das über die Stadt Wernigerode und den Harzkr. eis in die Region hinaus ausstrahlt.“

Klinik-Geschäftsführer **Dr. Peter Redemann** betonte in seiner Ansprache, der Neubau schaffe gute Voraussetzungen, die Strukturen der medizinischen Versorgung am gesamten Harzkl.linikum weiter zu verbessern. „Wir dürfen auch nicht vergessen, eine gute bauliche und technische Infrastruktur sowie effiziente Organisation sind auch wichtige Merkmale dafür, ein attraktiver Arbeitgeber zu sein. Auch aus diesem Grund – neben der bestmöglichen Behandlung und Betreuung unserer Patienten, sind solche Bauprojekte wichtig.“

Angaben zum Bauvorhaben:

Kosten:	ca. 26 Millionen Euro
Maße:	51,5 Meter lang, 35,10 Meter breit, ca. 22 Meter hoch (Aufzug)
Besonderheiten:	Innenhof: damit innenliegende Räume Tageslicht erhalten, entsteht ein Innenhof mit rund 60 Quadratmetern Kinderspielplatz: für die Kinderklinik wird im Freigelände ein Spielplatz angelegt
Fertigstellung:	2020 (geplant)

Seite 2

Harzkl.linikum

Leiter

Unternehmenskommunikation

Ditfurter Weg 24
06484 Quedlinburg

Tom Koch
Telefon (0 39 46) 90 9 - 17 02
Mobil (0171) 62 61 776
tom.koch@harzkl.linikum.com

Gesundheit braucht Kompetenz

Hintergrund zum Harzkllinikum Dorothea Christiane Erleben:

Das Harzkllinikum ist ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung. Das Akademische Lehrkrankenhaus der Otto-von-Guericke-Universität verfügt über Klinikstandorte in Ballenstedt, Blankenburg, Quedlinburg und Wernigerode mit circa 1000 Betten. Rund 2000 Mitarbeiter betreuen jährlich rund 38 000 stationär und 84 000 ambulant zu behandelnde Patienten. Seit 2017 gehört die Lungenklinik Ballenstedt zum Unternehmensverbund des Harzklunikums. Darüber hinaus betreibt das kommunale Krankenhaus 31 MVZ-Facharztpraxen in zehn Städten im Harz- und im Salzlandkreis. Dorothea Christiane Erleben, die erste promovierte Ärztin Deutschlands, die vor 302 Jahren in Quedlinburg geboren wurde und dort tätig war, ist Klinik-Namensgeberin.

weitere Informationen unter

www.harzkllinikum.com



Bildunterschrift: Feierliche Grundsteinlegung am Harzkllinikum Dorothea Christiane Erleben in Wernigerode mit (von links:) Architekt Udo Röspeck, Klinikum-Geschäftsführer Dr. Peter Redemann, Wernigerodes Klinik-Betriebsleiterin Birgit Müller, Ministerpräsident Reiner Haseloff und Landrat Martin Skiebe. Foto: Harzkllinikum



Ansicht des Klinikneubaus im Wernigeröder Harzkllinikum Dorothea Christiane Erleben (mit weißem Dach). Darstellung: Harzkllinikum